

Betreff: CO-Pipeline: Verwaltungsgericht sieht Aufklärungsbedarf

Pressemitteilung von Freitag, 24. August 2007 Stadt Ratingen

CO-Pipeline: Verwaltungsgericht sieht Aufklärungsbedarf

Ratingen. Die dritte Kammer des Verwaltungsgerichts Düsseldorf hat in einer mehr als zehnstündigen Verhandlung (am 21. August 2007) über die CO-Pipeline verhandelt. Das Gericht sah Aufklärungsbedarf bei einer Vielzahl von technischen Fragen: Sowohl die Transportkapazität als auch die unterschiedlichen Angaben in den Antragsunterlagen und dem Planfeststellungsbeschluss zu den Druckverhältnissen sowie die Geeignetheit des eingesetzten Stahls kamen zur Sprache, ebenso die Funktion der Leckerkennung und der insbesondere von Herrn Prof. Dr. Falkenhain kritisierte Aufbau der Schieberstationen.

Mit einer Entscheidung des Verwaltungsgerichts ist für die erste Hälfte September 2007 zu rechnen.

Rechtsamt
Stadt Ratingen

Kontaktdaten:
Anschrift:
Stadt Ratingen
- Der Bürgermeister -
Büro des Bürgermeisters
Postfach 10 17 40
40837 Ratingen

Büro:
Rathaus,
Minoritenstr. 2-6,
3. Stockwerk,
Zimmer 316-317

Telekommunikation:
Telefon: (02102) 550-1053 und -1054
Telefax: (02102) 550-9105
<mailto:pressestelle@ratingen.de>